

Rapperswil An der HSR treten nächsten Samstag Schülerroboter gegeneinander an

Welcher Roboter wird siegen?

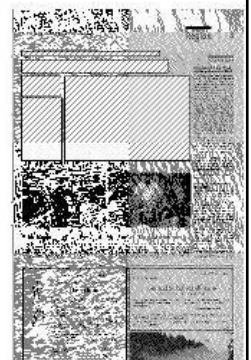
Schülerinnen und Schüler ab dem 10. Schuljahr können die Kräfte ihrer Roboter in der HSR messen – etwa im Sumo-Ringen.

Am Samstag, 22. November, finden an der Hochschule für Technik Rapperswil (HSR) besondere Olympische Spiele statt: die RobOlympics.ch 2008. An dieser Schüler-Olympiade für selbstgebaute Roboter werden sich die Maschinen von 8 Uhr bis 17.30 Uhr in verschiedenen Disziplinen messen. Ins Rennen steigen Roboter von Schülerinnen und Schülern aus dem 10. Schuljahr sowie aus Berufs- und Kantonsschulen. Auf dem Programm stehen Sumo-Ringen oder das genaue Anfahren von Zielen.

Für die 6. Austragung haben sich 24 Teams angemeldet. Für die HSR sind die RobOlympics eine gute Möglichkeit, Schülerinnen und Schüler sowie Lernende auf spielerische Weise für Technik zu begeistern. Mehr zu den RobOlympics erfahren Interessierte im Internet unter www.RobOlympics.ch. Die Wettkämpfe sind öffentlich. (e)



Die grossen Vorbilder: Im Mai bereiteten sich die HSR-Teams für die Roboter-Schweizer-Meisterschaften vor. Der Ammlier Andreas Reber (Zweiter von rechts) kurz vor dem Start von «Funky Donkey» im Kampf gegen «E3M2». (Michael Grimm)





Ein Roboter, der beim Lesen hilft: Dieser Typ wurde für das Umblättern von Buchseiten programmiert. (Istvan Nagy)